

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7666/750661/zdf-bund-und-ufz-kueren-sieger-des-wettbewerbs-abenteuer-schmetterling-jung-und-alt-engagieren-sich> abgerufen werden.

BUND

ZDF, BUND und UFZ küren Sieger des Wettbewerbs "Abenteuer Schmetterling" Jung und Alt engagieren sich für den Schutz der Schmetterlinge

17.11.2005 - 11:33 Uhr, BUND

Berlin (ots) - Die Sieger des ersten bundesweiten Wettbewerbs zum Schutz der Schmetterlinge stehen fest. Bei den Veranstaltungen ging eine Vielzahl von kreativen und engagierten Wettbewerbsbeiträgen ein, aus denen die Jury zwölf Preisträger auswählte. Zur Jury gehörten Wolf von Lojewski und Kim Adler, beide ZDF-Moderatoren; Tanja Wedhorn, Schauspielerin; Fürstin Gabriela zu Sayn-Wittgenstein-Sayn; Prof. Dr. Georg Teutsch, UFZ; Dr. Irma Wynhoff, Butterfly Conservation Europe und Dr. Angelika Zahrnt, BUND.

Von der schmetterlingsfreundlichen Gestaltung des Gartens bis zur Aufzucht bedrohter Arten - die Beiträge der Teilnehmer hatten eine große Bandbreite. Auch das Altersspektrum der Teilnehmer spricht für den Erfolg der Aktion: Von der Vorschulklasse bis hin zur Seniorengruppe beteiligten sich Jung und Alt - oft auch gemeinsam.

Gewinner in der Kategorie Einzelbeiträge Jugendliche und Erwachsene wurde der 17jährige Tobias Wyrzykowski aus Würzburg. Er errichtete für die Bewohner eines Kinderheimes einen Schmetterlingsgarten. Er kann sich über eine BUND-Reise im Wert von EUR 1.900 freuen. Ein Leica Fernglas erhielt die neunjährige Cynthia Melina aus Hamburg. Sie hat mit ihrem Naturtagebuch den ersten Platz in der Kategorie Einzelbeiträge Kinder belegt.

In diesem Jahr rief "Abenteuer Schmetterling" erstmals zu Beiträgen zur Rettung der bedrohten Falter auf. Der Wettbewerb von ZDF, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle (UFZ) richtete sich an alle Falterfreunde und solche, die es werden wollten.

Fürstin Gabriela zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Schirmherrin der Aktion: "Ziel des Wettbewerbs ist die Förderung von Projekten für die Verbesserung der Lebensbedingungen der Falter. Es zeigt sich, mit welchen zum Teil einfachen Mitteln jeder einen Beitrag zum Schutz der Natur leisten kann. Mit dem Verzicht auf Gifte und der Pflanzung von heimischen Wildpflanzen im eigenen Garten ist meist schon ein erster Schritt getan. Viele Teilnehmer gingen jedoch noch deutlich weiter und schufen richtige Paradiese für Schmetterlinge".

Das große Interesse am "Abenteuer Schmetterling" ging noch über den Wettbewerb hinaus: Über 100.000 Broschüren mit Tipps zum Schutz der Falter z.B. im eigenen Garten wurden beim BUND bestellt. Anlass der bundesweiten Aktion war die Tatsache, dass über zwei Drittel der heimischen Tagfalterarten auf der roten Liste stehen, also gefährdet und zum Teil vom Aussterben bedroht sind. Diese sensiblen Tiere sind zugleich Gradmesser und Frühwarnsystem für den generellen Zustand der biologischen Vielfalt.

Weitere Aktionen von ZDF, BUND und UFZ zum Schutz der Schmetterlinge waren der "Faltertag", an dem in ganz Deutschland von interessierten Laien die typischen Schmetterlingsarten in Gärten und Grünanlagen gezählt wurden. Die Rückmeldungen zu dieser Aktion werden zurzeit ausgewertet. Zudem wurde, um auch wissenschaftlich exakte Daten zu erhalten, ein bundesweites Monitoring ins Leben gerufen - ein Netzwerk von bisher 500 Schmetterlingsbeobachtern, die regelmäßig nach einheitlichen Methoden alle Tagfalter in ihrer Umgebung zählen. Das Monitoring soll langfristig und unter Beteiligung zahlreicher weiterer Partner fortgesetzt und als feste Größe der deutschen Naturschutz-Forschungslandschaft etabliert werden (siehe: www.tagfalter-monitoring.de).

Die Partner planen "Abenteuer Schmetterling" im kommenden Jahr fortzusetzen (aktuelle Informationen dazu unter www.abenteuer-schmetterling.de).

@infblk@

Presse-Kontakt: Dr. Norbert Franck, BUND, Tel: 030/27586-489, E-Mail: norbert.franck@bund.net; Doris Böhme, UFZ, Tel: 0341/235-2278, E-Mail: Doris.Boehme@ufz.de

Originaltext:

BUND

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/7666/bund>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_7666.rss2